

gesund bleiben



Präventionskonzept RedSapata TANZFABRIK

Stand 28.Oktober 2020

Dieses COVID-19 Präventionskonzept für den Kurs- und Workshopbetrieb in der RedSapata TANZFABRIK , Ludlgasse 19, 4020 Linz verfolgt im Wesentlichen folgende Ziele:

1. Wahrnehmen der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung, mitzuhelfen, die Reproduktionszahl R klein zu halten, Infektionsketten zu unterbrechen, Superspreading zu vermeiden.
2. Minimierung des Ansteckungsrisikos zwischen anderen Raumnutzern der RedSapata TANZFABRIK.
3. Minimierung des Ansteckungsrisikos zwischen den Kursteilnehmern.

Dieses Präventionskonzept orientiert sich an der Zusammenfassung der WHO zu verfügbarer wissenschaftlicher Literatur darüber wie sich das Coronavirus SARS-CoV-2 ausbreitet und welche Implikationen das für Präventionsmaßnahmen hat, sowie an §8 der COVID19-Lockerungsverordnung, der die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Ausübung von Kontaktsportarten vorgibt inkl. der Änderungen vom 18.9.2020 der 11. COVID-19-LV-Novelle. Außerdem werden die bisher noch nicht rechtlich verankerten Empfehlungen der “CoronaAmpel” (<https://corona-ampel.gv.at>) eingehalten, sowie die entsprechenden Gesetze, sobald diese bekannt sind und Geltung erlangen.

Organisatorische Maßnahmen

- Es werden alle Kurs- und Workshopleiter*innen über das Präventionskonzept informiert. Diese sind verpflichtet sich an die Anforderungen zu halten und diese Informationen an ihre Teilnehmer*innen weiterzuleiten.
- Die Teilnehmer*innenzahl wird auf max.6 Personen pro Gruppe beschränkt.
- Auf der Tanzfläche muß eine räumliche Trennung von mindestens 2m Abstand zu einem Teilnehmer einer anderen Gruppe gewährleistet sein.
- Es dürfen sich max. 16 Personen pro Tanzfläche (á 170qm) aufhalten.
- Personen die zur Umsetzung des Unterrichts notwendig sind werden nicht zur Gruppe gezählt. Entsprechende Schutzmaßnahmen (Mindestabstand/MNS) sind einzuhalten.
- Alle Teilnehmer*innen melden sich im Vorhinein an. (Um die Beschränkung auf 16 Personen zu ermöglichen und das Führen von Teilnehmer*innenlisten zu vereinfachen.)
- Es werden von den Kursleiter*innen Teilnehmer*innenlisten inkl. Vor- und Nachname und Telefonnummer geführt. Diese werden ausschließlich verwendet um im Falle einer Ansteckung Contact Tracing zu ermöglichen und nach 30 Tagen gelöscht, wenn nicht mehr benötigt.
- Die Teilnehmer*innen stimmen mit ihrem Besuch der Datenaufbewahrung und der Weitergabe der Daten an die Gesundheitsbehörde zu.
- Jede*r ist angehalten ihren/seinen eigenen Gesundheitszustand genau im Auge zu behalten und nur zu kommen, wenn er/sie sich vollständig gesund fühlt und frei von jeglichen Krankheitssymptomen ist. Auch Personen mit erhöhtem Risiko angesteckt worden zu sein (zum Beispiel aufgrund von Fällen bei Kontaktpersonen oder kürzlichen Reisen in Risikogebiete) oder mit noch ausständigem Testergebnis sollen nicht zum Kurs kommen.
- Die Kleingruppen dürfen sich **nicht** innerhalb der RedSapata TANZFABRIK Räumlichkeiten durchmischen. Dies gilt besonders für den Garderoben -und Eingangsbereich.
- In jeder Garderobe und in den Waschräumen dürfen sich max. 2 Personen gleichzeitig aufhalten. Es ist ein MNS zu tragen. Die Teilnehmer*innen werden aufgefordert zeitig und wenn möglich bereit in Trainingskleidung zu kommen.
- Das Studio wird im Einbahnsystem betreten und verlassen. Der Notausgang Gruberstrasse dient hierfür als Ausgang.
- Die Vorgaben der Corona-Ampel (<https://corona-ampel.gv.at>), und der damit verbundenen Gesetze und Verordnungen werden eingehalten.

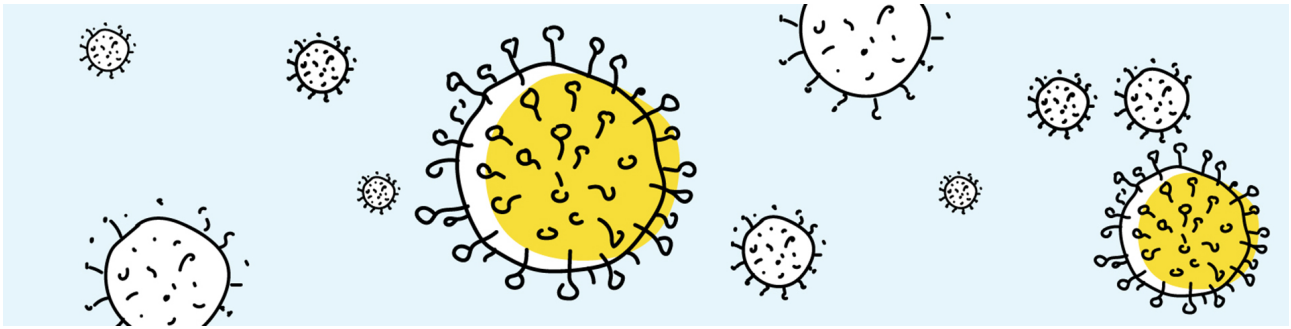
#AufeinanderAchtgeben

Hygienemaßnahmen



- Im Abstand, sowie Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes beim Betreten des Gebäudes bis zur Tanzfläche.
- Beim Haupteingang ist ein Händedesinfektionsspender
- Die Teilnehmer*innen werden auf gewohnte Hygieneregungen hingewiesen.
- Es sind ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher auf den Waschräumen verfügbar. Nach jedem Toilettengang sind die Hände gründlich zu waschen oder zu desinfizieren.
- Beim Eingang zum Studio befindet sich ein kontaktloser Händedesinfektionsspender.
- Das Training findet entweder bei offenen Fenstern statt bzw. wird der Raum in den Pausen und nach dem Training gelüftet.
- Benutzte Gegenstände (Ballettstangen,) werden von den Kursleit*innen nach Gebrauch desinfiziert.
- Die Tanzböden werden zusätzlich mit einem Desinfektionsmittel gereinigt.





Vorgehen beim Auftreten einer COVID-19-Infektion Vorgehen bei bestätigten Fällen

Personen welche positiv auf COVID-19 getestet wurden müssen dies unverzüglich telefonisch dem/r Kursleiter*in melden und bis auf weiteres dem Training fernbleiben.

Der/die Kursleiter*in informieren die restlichen Teilnehmer*innen, die mit der Gesundheitsbehörde Kontakt aufnehmen um mit dieser die weiteren Schritte zu klären.

- Wenn von der Gesundheitsbehörde gewünscht, wird die Teilnehmer*innenliste auch an diese weitergegeben.
- Der/Die Kursleiter*in informiert die RedSapata TANZFABRIK unverzüglich über einen bestätigten Fall und halten diese am Laufenden.

Vorgehen bei Verdachtsfällen

Teilnehmer*innen, bei denen der Verdacht auf Ansteckung mit COVID-19 vorliegt (z.B. wegen bestätigtem Fall bei einer Kontaktperson oder aufgrund von Symptomen), melden dies ebenfalls unverzüglich bei dem/r Kursleiter*in und lassen sich so bald wie möglich testen. • Sollte sich das Testergebnis länger als 2 Tage verzögern, informiert der/die Kursleiter*in auch aufgrund des bloßen Verdachts die anderen Teilnehmer*innen. Nach Ermessen möglicherweise auch früh.

Alle Teilnehmer*innen sowie Kursleiter*innen müssen bei einem bestätigten Fall den nächsten 5 Tage der RedSapata TANZFABRIK fernbleiben wenn sie von der Gesundheitsbehörde als K1 Personen eingestuft werden. Weiteres raten wir auch K2 Personen ihren Gesundheitszustand genau zu beobachten und zu einem Covid Test.

Tritt während des Unterrichts ein Krankheitsfall auf - isoliert die Person(en) unverzüglich von der Gruppe

Nutzt hierfür das RedSapata Büro und ruft die Gesundheitsnummer 1450 für weitere Schritte an. Solltet ihr zeitgerecht keine Informationen für die weitere Vorgehensweise erhalten - so ist hier noch der hausärztliche Notdienst 141 eine Anlaufstelle - oder die Person kann auf einem isolierten Weg nach Hause gelangen.

#AufeinanderAchtgeben

Euer RedSapata TANZFABRIK TEAM